



SONO FOR AFRICA

56. Ultraschall Lehrveranstaltung der SmW Meru Teaching & Referral Hospital, Kenia

SmW Stiftung für medizinischen Wissenstransfer in Kooperation mit Meru University of Science & Technology (MUST), Kenya Methodist University Meru (KeMU) und Meru Teaching & Referral Hospital (MeTRH)



Kurs in geburtshilflicher Sonografie Level 1

mit Schwerpunkt "Vorsorgeuntersuchung zwischen der 20. und 24. Schwangerschaftswoche", Modul 1
21. bis 24. März 2023

Bericht von Dr. Elmar Staub



Das SmW-Team in Nairobi bereit zur Fahrt nach Meru
Gilbert und Rebekka Krähenbühl, Elmar Staub, Eduard Neuenschwander, Benjamin Waithaka

Gesamtorganisation/ Koordination SmW	Dr. med. Walter Gysel , Facharzt FMH Allgemeine Medizin, Präsident, Hefenhofen Karin Villabruna , Co-Geschäftsführung, Hefenhofen
Gesamtverantwortung/ Koordination Meru	Prof. Japhet Kithinji Magambo , Parasitologe, ehemaliger Rektor MUST Dr. Eberhard Zeyhle , Forschungswissenschaftler, Nairobi
Kurskoordination MeTRH	Dr. med. Consenta Gatumi , Fachärztin Gynäkologie und Geburtshilfe, Co-ordinator Technical Working Group (TGW) Ultrasound Courses with SmW Consultant OB/GYN MeTRH
Kursorganisation Meru	Sylvia Kinyamu , Executive Secretary MUST
Leitung Kurse SmW	Dr. med. Gilbert Krähenbühl , Shirati, Tansania
Kursadministration	Sylvia Kinyamu , Executive Secretary MUST Rebekka Krähenbühl , Shirati, Tansania
Kursvorsitz	Dr. med. Eduard Neuenschwander , Facharzt FMH Gynäkologie und Geburtshilfe, Utzigen BE
Referenten/ Instruktoren	Dr. med. Elmar Staub , Facharzt FMH Gynäkologie und Geburtshilfe, Niedersteufeln Dr. med. Gilbert Krähenbühl , Facharzt FMH für Allgemeinmedizin, FMH für Tropen- und Reisemedizin, Senior Medical Doctor, Shirati KMT Hospital, Tansania, Kursleiter POCUS der Schweizerischen Gesellschaft für Ultraschall in der Medizin (SGUM)
Instruktoren	Yussuf Ali , Sonographer, MeTRH Enid Kawira , Radiographer, MeTRH (teilweise, als Vertretung Abwesender) Dr. Justus Mutuku , Radiologe, Head of Department, MeTRH Dr. Fredrick Ndede , Facharzt Gynäkologie und Geburtshilfe, KeMU Benjamin Waithaka , Sonographer Amboseli Medical Image & Diagnostic Centre, Loitoktok, Kenia
Themen	Details siehe Programm am Schluss dieses Dokuments
Anmeldungen total	21
Entschuldigt	2 (nehmen am Kurs 57 teil)
Unentschuldigt	0
Ersetzt	0
Total	19
Aus den Spitälern	Garba Tula Sub-County Hospital, Kang'eta Sub-County Hospital, Machakos Level 5 Hospital, Meru Teaching & Referral Hospital (MeTRH), Milimani Maternity & Nursing Home, MoH- Chiakariga Health Centre, Pumwani Hospital, Timau Sub County Hospital, Tree of Life Health Centre
Vorträge	11
Praktisches Üben	10 x 90 Minuten auf 6 Ultraschallgeräten in Kleingruppen zu 3-4 Teilnehmenden 5 x ca. 20 Minuten Live Scanning
Probanden	117 Schwangere inkl. Live Scanning
Kursunterlagen	Alle Vorträge, Ultraschallbuch Geburtshilfe (eBook) und Bilder zum Download ab Cloudspeicher (online Zugang) Schwangerschaftsrad
Prüfung	1 Teilnehmerin des letzten Lehrgangs hat die schriftliche Prüfung nachgeholt und bestanden
Zertifikat	“Certificate of Completion Level 1 and Pregnancy Screening Scan Week 20-24“ für die erfolgreiche Prüfungsabsolventin
Räumlichkeiten	Vom Meru Hospital zur Verfügung gestellt
US-Geräte	Sechs Ultraschallgeräte und ein Handheld Gerät (Butterfly iQ+) von SmW
Verpflegung/Getränke	Pausensnack und Mittagessen für alle Anwesenden durch das Spital organisiert

Einleitung

Endlich – nach 37 Jahren wieder zurück in Kenia! Damals war es die Hochzeitsreise, die mich nach Kenia führte, jetzt der erste Einsatz für SmW. Mit im Gepäck Reparaturmaterial für die Ultraschallgeräte und natürlich... Schokolade. Die Maschine ist im Anflug auf Nairobi aus Richtung Meru. Von oben kann ich mir kein Bild von Meru machen, auch wenn ich angestrengt hinunterschaue. Bald setzt die Maschine auf der Piste sanft auf. Wir sind da, es kann losgehen.

Drei Sitze neben mir reist Eduard Neuenschwander mit, ein „alter Fuchs“ in Sachen Ultraschallschulungen für SmW in Afrika. Wir haben uns im Vorfeld einmal getroffen in Bern. Wir haben uns damals intensiv ausgetauscht und anschliessend auch noch Beatrice Mosimann, die periodisch ebenfalls Kurse von SmW in Afrika leitet, besucht. Gestärkt durch die aufmunternden Worte und die positive Haltung der beiden Cracks bin ich eigentlich ganz beruhigt angereist. Trotzdem bin ich als blutiger Anfänger nun froh, Edi als Experten für alle Fragen dabei zu haben.

Die Vorbereitungen für Kenia von meiner Seite bestanden vorwiegend darin, drei neue Vorträge zu schreiben und mich um meine Reiseformalitäten, die Impf- und Malariaphylaxe-Fragen zu kümmern. Die Reiseorganisation selbst war problemlos, wenn man davon absieht, dass KLM den ersten Flugplan abgeändert hatte, so dass der Umstieg in Amsterdam nach Nairobi nicht gewährleistet war. Alleine die Umbuchung bei KLM auf einen früheren Flug war ein eintägiger Spiessrutenlauf am PC. Vis-à-vis ein Computer, der immer neue Varianten rechnete und Aufpreise zwischen 50 und 837 Franken verlangte. Nach vielen Stunden endlich ein Lichtblick: ein KLM-Mitarbeiter am Telefon: Umbuchung in 10 Minuten, kein Aufpreis!

Am Folgemorgen trafen in unsrem Hotel auch Rebekka und Gilbert Krähenbühl sowie Benjamin Waithaka ein, wo wir vom Fahrer des Meru County Government abgeholt wurden. Nach kurzem Handshake mit den SmW-Profis ging es dann los nach Meru durch ein wunderbar grünes Land mit vielen Dörfern und den typischen Marktständen an den Strassen, rauf und runter über die vielen Ausläufer des Mount Kenia. Ankunft in Meru im Hotel Alba zeitgerecht und unfallfrei, für mich in Anbetracht des Fahrstils auf den kenianischen Strassen keine Selbstverständlichkeit.

Kursverlauf und Resultate

Der erste Arbeitstag war der Montag. Nach einer kurzen Begrüssung durch die Stellvertreterin der CEO am MeTRH gings dann aber erstmals richtig los. Einrichtung der Untersuchungsplätze, Reinigung und Funktionskontrolle der Ultraschallgeräte, Materialbereitstellung, Installation des „Zentralbüros“ für Sylvia und Rebekka, Justierung der Projektoren und Überprüfung aller Verbindungen, Vorbereitung der Registration inkl. Schulungsmaterial etc. für alle Teilnehmenden. Das ganze Projekt hat in diesem Zeitpunkt enorm vom „Hardcore-Team“ Gilbert, Rebekka und Edi profitiert und alle wurden professionell von Silvia Kinyamu unterstützt. Vor allem die Sprachkenntnisse von Rebekka und Gilbert und auch Gilberts manuelle und technischen Fähigkeiten bei der Gerätereparatur waren von unschätzbarem Wert. Auch wenn ich im ersten Moment von der „afrikanischen Qualität“ der Gebäude und Installationen schon ein wenig überrascht war, am Ende des Arbeitstags durfte sich das Ergebnis sehen lassen: Sechs Übungsarbeitsplätze, ein Vortragssaal, eine Mensa... Nicht luxuriös, aber alles hochgradig funktional.



Von links: Begrüssung durch die Stellvertreterin der CEO und durch Dr. Joseph Wahome, vormaliger CEO MeTRH, neu Gesundheitsministerium Meru County, Dr. Consenta Gatumi, Co-ordinator Technical Working Group (TGW) Ultrasound Courses with SmW/Consultant OB/GYN MeTRH, Prof. Japhet K. Magambo, ehemaliger Rektor MUST, Dr. Pauline Gacheri, CEO MeTRH

Am ersten Kurstag lernte ich bei der Eröffnungszeremonie dann auch die Vertreter der Regierung und der anderen Trägerorganisationen kennen, alle wortgewandt und sehr nett, chic angezogen und herausgeputzt, also auch für sie ein wichtiger Kurs!

Der Kursbesuch mit 19 Teilnehmenden war sehr gut. Diese Teilnehmerzahl erlaubte mehrheitlich die Bildung von 3-er Gruppen, was natürlich dem eigentlichen Zweck des Kurses, dem Hands-on-Training, enorm geholfen hat. Die jungen Kolleginnen und Kollegen waren alle sehr motiviert, die meisten sehr geschickt mit einer steilen Lernkurve und auch in der Erledigung der administrativen Aufgaben wie Reporting schnell und konzentriert.

Verstärkt wurde dieser positive Effekt im Meru-Kurs durch ein schier unerschöpfliches Potential an schwangeren Frauen, die ohne jemals zu murren sich bereitwillig in den Dienst der Sache stellten.



Schulung der Kursinstructoren | Vortrag durch Dr. Elmar Staub | Dokumentation des Untersuchs | Praktisches Üben mit Handheld Gerät (Butterfly)

Am Schluss des Kurses waren die Rückmeldungen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer jedenfalls sehr positiv, die Stimmung in der Gruppe gelöst. Aus meiner Sicht glaube ich sagen zu dürfen, dass es in der Schweiz für Beginner im Ultraschall kaum ein Angebot gibt, wo erfahrene Ultraschaller sich so intensiv und praxisnah mit den Einsteigern ins Fach auseinandersetzen.

Prüfung

Lilian Nafula Wangila hatte am letztjährigen Lehrgang die Prüfung im schriftlichen Teil nicht ganz geschafft, hat diese löblicherweise nun nochmals absolviert und erfolgreich bestanden. Wir gratulieren!

Bemerkungen seitens Leitung SmW

Gerätevermittlung

Die beiden Ultraschallgeräte Voluson, welche vom ehemaligen Schulungsstandort Mbeya, Tansania, abgezogen wurden, hatte Gilbert Krähenbühl wie im Bericht 54 erwähnt, nach Meru mitgenommen. Da sein privates defekt war, haben wir eines der beiden Geräte unserem langjährigen lokalen Instruktor Benjamin Waithaka gegen eine bescheidene Gebühr übergeben, damit er weiterhin arbeiten und nebst einem Einkommen generieren als Pensionierter Sonographer auch ultraschallmässig für unsere Kurse am Ball bleiben kann.

Empfehlung und Ausblick

Ein Kurs in Meru besteht aus zwei Kursmodulen à je vier Tagen innerhalb eines Jahrs mit anschliessender Prüfung.

Um nach dem zweiten Modul die Zulassung zur Prüfung zu erlangen, haben die Kursteilnehmenden bis dann 50 selbständig durchgeführte und korrekt dokumentierte Ultraschalluntersuchungen vorzuweisen. Es wird ihnen empfohlen, zwischen den beiden Modulen regelmässig auf den zwei durch SmW am Schulungsstandort MeTRH zur Verfügung gestellten Geräten zu üben und an den durch SmW dazwischen angebotenen zwei rein praktischen Trainingswochen unter Leitung unseres lokalen Instructors Benjamin Waithaka teilzunehmen und zu profitieren.

Nur nach bestandener Prüfung wird das «Certificate of Completion in Obstetrical Sonography Level 1 and Pregnancy Screening Scan Week 20-24» ausgehändigt.

Nächsten Daten:

23. Oktober 2023

24. bis 27. Oktober 2023

30. Oktober bis 2. November 2023

Einrichten/Schulung der Kurs-Instruktoren

58. Lehrveranstaltung der SmW, Kursmodul 2 inkl. Prüfung

59. Lehrveranstaltung der SmW, Kursmodul 2 inkl. Prüfung

Dank

An den März-Kursen durften wir erstmals auf die Unterstützung von Dr. Elmar Staub zählen, und wir heissen ihn bei dieser Gelegenheit im SmW-Team offiziell herzlich willkommen! Ihm verdanken wir auch seine lebendig abgefassten Eindrücke und gemachten Erfahrungen in Meru in diesem Bericht. Besonders begeistert hat uns natürlich, dass er nach Heimkehr seine Zusage für weitere Einsätze für SmW verkündet hat. Herzlichen Dank lieber Elmar!

Unser Dank gebührt selbstverständlich wie immer allen in die Kurse involvierten Personen wie eingangs dieses Berichts aufgeführt und ebenso herzlich allen nicht persönlich erwähnten mannigfaltig Unterstützenden für die Ermöglichung der sowohl durch die afrikanischen Partnerinstitutionen wie auch die Kursteilnehmenden sehr geschätzten SmW-Projekte.

Ein spezielles Kompliment geht an Gilbert Krähenbühl, der es am Vorbereitungstag offenbar schaffte, die an zwei Ultraschallgeräten defekten Track Balls durch neue auszuwechseln, die wir Elmar Staub im Gepäck mitgegeben hatten, so dass diese beiden Geräte wieder voll einsatztauglich sind. Super und danke Gilbert!

Kontakt

Dr. med. Walter Gysel | Mobile +41 78 649 53 89

Karin Villabruna | Mobile + 41 79 547 98 47

office@stiftung-smw.ch

Anhang: Kursprogramm



SmW

SONO FOR AFRICA

Program Ultrasound Course at Meru Teaching & Referral Hospital (MeTRH), Kenya, March 21 - 24, 2023

Obstetrical Sonography Level 1 and Pregnancy Screening Scan Week 20-24, Module 1

Organized by Meru University of Science & Technology (MUST), Kenya Methodist University Meru (KeMU), Meru Teaching & Referral Hospital (MeTRH) in cooperation with Foundation SmW Switzerland - Sono for Africa

Time	Day 1 - Tuesday, March 21	Day 2 - Wednesday, March 22	Day 3 - Thursday, March 23	Day 4 - Friday, March 24
07.30 - 08.30		Individual training/Meet the expert EN	Individual training/Meet the expert GK	Individual training/Meet the expert ES
08.30 - 09.00	Registration SK/RK	Theory EN/ES Pregnancy dating by biometry	Theory EN Normal morphology	Theory ES Early pregnancy/ Obstetrical emergencies
09.00 - 09.45	Official opening GK / Japhet Magambo			
09.45 - 10.30	Theory EN Screening Scan 20-24/ Calibration/Performance	Practical exercises in groups	Practical exercises in groups	Practical exercises in groups
10.30 - 11.00	Tea break	Tea break	Tea break	Tea break
11.00 - 11.30	Theory GK Physics/Buttons/Artefacts	Theory EN/ES Reporting Pregnancy Scan	Theory EN Cases: Importance of correct dating	Theory EN Twin pregnancy and management
11.30 - 13.00	Practical exercises in groups	Practical exercises in groups	Practical exercises in groups	Practical exercises in groups
13.00 - 14.00	Lunch	Lunch	Lunch	Lunch
14.00 - 14.30	Theory ES Pregnancy dating by LMP and pregnancy wheel	Theory GK Placental/Amnion fluid/Cord	Theory EN Follow up/Diagnostic scan Normal growth/IUGR/Macrosomia	Quiz EN/ES
14.30 - 16.00	Practical exercises in groups	Practical exercises in groups	Practical exercises in groups	Goodbye ceremony GK
16.00 - 16.30	Live Scanning Cases ex practical exercises	Live Scanning Cases ex practical exercises	Live Scanning Cases ex practical exercises	

Lecturers/Instructors

Eduard Neuschwander, Chair EN
Elmar Staub ES
Gilbert Krähenbühl GK
Instructors
Benjamin Waitthaka BW
Fredrick Ndede FN
Justus Mutuku JM
Yusuf Ali YA
Opening greeting
Japhet Magambo JM

Coordinators Meru

Japhet Magambo
Consenta Gatumi
Eberhard Zeyhle
Administration/Registration Meru
Sylvia Kinyamu SK
Rebekka Krähenbühl RK

Group colours

GROUP RED
GROUP YELLOW
GROUP BLUE
GROUP BLACK
GROUP GREEN
GROUP BROWN

Audience

1
2
3
4
5
6

25

February 20, 2023

SmW Stiftung für medizinischen Wissenstransfer

Chressibuech 18 | CH-8580 Hefenhofen | Switzerland

Phone +41 71 411 41 71 | Mobile +41 78 649 53 89 | office@stiftung-smw.ch | www.stiftung-smw.ch
Thurgauer Kantonalbank | CH-8570 Weinfelden | PC 85-123-0 | IBAN CH92 0078 4257 4318 4200 2